



FEUERWEHR
MIMBERG

2021

Informiert zum Jahresabschluss



Feuerwehr Mimberg
www.feuerwehr-mimberg.de
presse@ff-mimberg.de



Grußwort des Ersten Bürgermeisters Heinz Meyer Feuerwehr Mimberg 2021

Liebe Mimberger Feuerwehrleute,

es wird wieder Weihnachten. Abermals geht ein besonderes und ereignisreiches Jahr in seine letzten Tage.

Mit den umfangreich eingeführten Einschränkungen war auch 2021 wieder vieles anders. Übungsdienste mussten ausgesetzt und Regelungen für den Einsatzbetrieb getroffen werden. Aber trotz oder auch auf Grund aller feuerwehrintern getroffenen Vor- sichts- und Schutzregelungen können die Einwohnerinnen und Einwohner Burgthanns und den Ortsteilen im Falle eines Falles auf die schnelle und kompetente Hilfe der Feu- erwehr zählen!

Um die Rahmenbedingungen für die Mimberger Wehr zu verbessern, wurde heuer das Feuerwehrhaus von innen neu gestaltet und bietet nun mehr Platz für Umkleiden. Ein neuer, einheitlicher Anstrich erfolgt im kommenden Jahr.

Diese Zeit und den bevorstehen Jahreswechsel möchte ich nun zum Anlass nehmen, einfach nur Danke zu sagen.

Danke - an die Familie oder den Partner für das Verständnis und die Unterstützung.
Danke - an alle, die sich getreu dem Motto: "Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit" ehren- amtlich für die Gesellschaft engagieren.

Danke - allen Arbeitgebern für ihr Verständnis und ihre Unterstützung. Durch die Frei- stellung Ihrer Mitarbeiter für den Feuerwehrdienst leisten Sie einen großen Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde.

Danke – für die Kinder- und Jugendarbeit in der Feuerwehr Mimberg, die uns den Fort- bestand unserer freiwilligen Wehr, in die Zukunft hinein sichert.

Ihnen allen wünsche ich von ganzem Herzen eine geruhssame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Auf dass wir uns stets gesund und munter wiedersehen.

Heinz Meyer
Erster Bürgermeister
Gemeinde Burgthann





Ein herzliches Grüß Gott liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein sehr außergewöhnliches Jahr 2021 geht zu Ende. Ein Jahr, welches wieder ganz neue Herausforderungen mit sich brachte. Ein Jahr mit vielen Veränderungen.

Die Freiwillige Feuerwehr Mimberg hat dies perfekt gemeistert.

Solche Zeiten gut zu überstehen ist nur möglich, wenn alle an einem Strang ziehen und das zeichnet die Mimberger Feuerwehr nach wie vor aus.

An dieser Stelle möchten mein Stellvertreter Christian und ich uns ganz herzlich bei allen Feuerwehrmitgliedern bedanken. Insbesondere gilt der Dank den Einsatzkräften, die trotz erheblicher Belastungen durch Maskenpflicht, Hygienekonzepten und Abstandsregeln, alle Einsätze professionell und routiniert abgearbeitet haben.

Gott sei Dank kamen alle Feuerwehrdienstleistenden von Einsätzen und Übungen verletzungs- und unfallfrei zurück, wir hoffen das bleibt auch 2022 so!

Das alle an einem Strang ziehen spiegelt sich auch in der Zusammenarbeit mit 1. Bürgermeister Heinz Meyer und allen Mitgliedern des Gemeinderates wieder. Für dieses, vorbildliche, Miteinander herzlichen Dank!

In diesem Sinne wünscht Ihnen die Freiwillige Feuerwehr Mimberg frohe und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2022

Mit kameradschaftlichem Gruß

Maik Heyden
1. Kommandant



Christian Heyden
2. Kommandant





09.01	Christbaumsammelaktion
09.01	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Klein – Altenheim Mimberg)
25.01	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Wohnungsöffnung)
09.02	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Personensuche in Schwarzenbruck)
22.02	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Straße reinigen)
23.02	Einsatz - Brand Bahndamm
27.02	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Personenrettung über Drehleiter)
20.03	Einsatz - Rauchentwicklung im Freien
27.03	Einsatz - Brand Trockner im Keller
20.04	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Straße reinigen)
25.04	Einsatz - Brand Wald
10.05	Einsatz - Brand Hecke
21.05	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Wohnungsöffnung)
05.06	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Wasser im Keller)
01.07	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Unterstützung Rettungsdienst)
24.07	Einsatz - Brand Dachstuhl
27.07	Einsatz - Brand im Seniorenheim Schwarzenbruck
03.08	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Straße reinigen)
02.09	Einsatz - Brandnachschau
21.09	Einsatz - Brand Zimmer
06.10	Einsatz - Brandmeldeanlage Wohngebäude
25.10	Einsatz - Brand Zimmer
02.11	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Personenrettung über Drehleiter)
14.11	Einsatz - Technische Hilfeleistung (Wasserrohrbruch – Straße überschwemmt)

Telefonnummern für den Notfall

Notfall/ Feuer	Tel.: 112 =	Feuerwehr/Rettungsdienst
Polizei	Tel.: 110	
Hausärztlicher Notdienst	Tel.: 116117	
Giftnotruf	Tel.: 0911/3982451	
Gasgeruch	Tel.: 112	



Corona-Jahr in der Feuerwehr

Das zweite Corona Jahr neigt sich dem Ende zu. Erneut musste wir viele gesellschaftliche Einschränkungen hinnehmen und Mehraufwand im Feuerwehralltag meistern.

Dies betraf sowohl Übungen unter Einhaltung aller Abstände, mit entsprechenden Masken und mit der Desinfizierung aller Geräte und Fahrzeuge nach jeder Übung / Einsatz als auch Ausbildungen. Viele wurden zu einem Mix aus Präsenz und Onlineschulungen.

Glücklicherweise gab es aber auch große Fortschritte in der Medizin und so konnten zahlreiche Impfstoffe der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden.

Nichtsdestotrotz hoffen wir sehr, dass das Jahr 2022 endlich wieder mehr Normalität mit sich bringt. Angefangen bei unserem beliebten Saugrillen für die Dorfgemeinschaft bis hin zu den im vergangenen Winter sehnlichst vermissten Rodelnächten der FF Mimberg.

Auf ein gutes 2022

Bleibt gesund!

Eure FF Mimberg

Wahlen – 2. Kommandant

Am 24.11.2021 fand die **Wahl zum stellvertretenden Kommandanten** unserer Wehr statt. Auf Einladung der Gemeinde fanden sich 29 Kameradinnen und Kameraden im Schützenhaus Mimberg ein. Hier konnten alle nötigen Abstände gewahrt werden und darüber hinaus wurde im Vorfeld 2G+ für die Veranstaltung festgelegt. Dies bedeutete, dass sowohl ein Impfnachweis bzw. Genesenen Nachweis vorzulegen war als auch ein Schnelltest im Vorfeld durchgeführt wurde. Unter Leitung von Hr. Strobel der Gemeinde Burgthann wurde der bisherige Amtsinhaber Christian Heyden zur Freude Aller einstimmig wiedergewählt.

Vielen Dank für deinen Einsatz Christian und weiterhin viel Freude mit uns!





Alle Jahre wieder!

Am 09.01.2021 fand die alljährliche Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr statt. Wie jedes Jahr konnten die Mimberger Bürgerinnen und Bürger ihre ausgedienten Bäume an der Straße abstellen und gegen eine kleine Spende abholen lassen. Aufgrund der Pandemie wurde die Sammlung in kleinen „Trupps“ á 3 Personen durchgeführt um Abstände ein- und Kontakte niedrig zu halten.

Nach der erfolgreichen Sammlung wurden die Christbäume direkt gehäckselt und der Natur zur Verrottung zugeführt.

Ein großes Dankeschön allen Kameraden sowie Konrad Schrammel und der Firma Baliu Trans für die Unterstützung mittels LKW und Häcksler.

Christbaumaktion 2022

Die **Christbaumsammelaktion 2022** wird am Samstag den 08.01.2022 stattfinden.

Die Baummarken können Sie vorab wieder in der Avia Tankstelle in Mimberg und erstmals auch im REWE Markt Robert Mack in Burgthann erwerben.

Befestigen Sie diese an den abgeschmückten Bäumen, welche Sie am 08.01. gut sichtbar an die Straße stellen.

Es werden nur Bäume eingesammelt an welchen sich diese Marken befinden.

Sollte sich wider Erwarten aufgrund Corona Einschränkungen an der Sammlung etwas ändern, werden wir Sie kurzfristig über die sozialen Medien etc. informieren.





Hochwasser Stolberg

Große Unterstützung und Empathie erfuh die Feuerwehr Mimberg bei ihrer kurzfristig ins Leben gerufenen **Hilfsaktion für die Hochwasseropfer im Vicht-Tal**. Hierfür wollte die Feuerwehr persönlich in die Region fahren um mit Hilfsgütern vor Ort direkte und schnelle Hilfe zu leisten. Auf Initiative des Kommandanten Maik Heyden wurde dafür letzte Woche ein Spendenaufruf in den sozialen Netzwerken gestartet, mit der Bitte, Werkzeug, Getränke, Stromerzeuger, Ventilatoren, Besen, Schaufeln, Pumpen, Wasserauger etc. zu spenden.



Im Vorfeld wurde bereits mit dem Krisenstab vor Ort Kontakt aufgenommen und die benötigten Dinge abgestimmt. Dieser Aufruf verteilte sich im Netz rasend schnell und die Aktion wurde von vielen Bürgerinnen und Bürgern sowie diversen Unternehmen direkt in die Tat umgesetzt. Teilweise wurden hierfür

neue Geräte gekauft und gespendet. Die Spedition AMM stellte, gemäß Ihrem Slogan "Partnerschaft die bewegt", direkt drei Sattelzüge zur Verfügung, die von der Feuerwehr am Freitag und Samstagmorgen mit den Spenden beladen werden konnten. "Franken hilft e.V." hat für die Aktion Lebensmittelpaletten organisiert, die bei der Fa. CK-Transporte zwischengelagert werden konnten und am Samstag ebenfalls mit verladen wurden. Die Feuerwehren Winkelhaid und Diepersdorf schlossen sich spontan an und brachten ebenfalls komplette Anhänger-Ladungen zum Sammelpunkt in Mimberg. Die Hilfsbereitschaft war hierbei überwältigend. So konnten zwei der drei Lastwagenauflieger mit Pumpen, Stromerzeugern,

Ventilatoren, Lebensmitteln, Getränken, Kinderwagen, Trinkwasser IBC's, Eimern, Hygieneartikeln und vielem mehr beladen werden. Diese waren am Schluss komplett voll. Ein dritter Auflieger konnte aus Berching, von der Firma "König Transporte", komplett befüllt mit Hilfsgütern wie Kleidung, Kindersachen etc. übernommen werden.



Am Samstagmittag ging es dann für die Kameradinnen und Kameraden los nach Stolberg bei Aachen. Mehrere ehrenamtliche Fahrer der Feuerwehr Mimberg wechselten sich für die Fahrt auf der Strecke ab. Vor Ort angekommen zeigte sich ein Bild des Schreckens. Obwohl durch Berichterstattungen auf die Lage vorbereitet, erwies sich die Situation vor Ort als weitaus tragischer. Hier wurde das gesamte Ausmaß der Katastrophe klar. Häuser steckten bis zum Obergeschoss in Schlamm und Wasser, Autos lagen wie Spielzeuge zerknüllt in der Landschaft. Dennoch wurden die Kameradinnen und Kameraden von einem gut organisierten Team empfangen und konnten Ihre Hilfsgüter direkt abladen.



Die Freude hierüber war vor Ort riesengroß. Nach der Entladung gab es dann die Möglichkeit sich zu duschen und eine kleine Stärkung zu sich zu nehmen, ehe es dann wieder direkt zurück in Richtung Autobahn ging. Am Sonntagmorgen gegen 5 Uhr kamen die Helfer wohlbehalten und erschöpft zurück. Alle Aktiven der Wehr bedanken sich ganz herzlich bei den Fahrern für Ihr Engagement, bei allen Helfern und Spendern sowie bei den Firmen, die mit Geld- und Sachspenden die Aktion unterstützt haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Kommandanten Maik Heyden, der mit unermüdlichem Einsatz und Organisationstalent solche Aktionen ermöglicht. Es wurde wieder einmal unter Beweis gestellt, wie engagiert die Bürgerinnen und Bürger Ihre Feuerwehr unterstützen und was gemeinsam alles möglich ist. So können solche tragischen Ereignisse gemeinsam bewältigt werden.

Vielen Dank an:

Hartmann Chemie / Meyer Günderoth GmbH / Burgthann hilft e.V. / Baumaschinenverleih Schmidt Heinz / Huff Werbeartikel / Obi Schwarzenbruck / Rewe Burgthann Robert Mack / Metro Nürnberg / Avia Tankstelle Mimberg / List Viehhandlung / Josera Großhändler Reiner Rupprecht / Franken Hilft e.V. / Spedition AMM Nürnberg / Taverne Areti Mimberg / AKEMI chem. techn. Spezialfabrik GmbH / Rewe Winkelhaid Stefan Kansky / Feuerwehrverein Winkelhaid / Feuerwehr Winkelhaid / Feuerwehr Diepersdorf / CK Transporte Nürnberg / König Transporte Berching





JHV Feuerwehr Mimberg

Nachdem die **Jahreshauptversammlung** 2020 Corona bedingt ausfallen musste konnte diese 2021 wieder abgehalten werden. Bedingt durch die im Frühjahr noch herrschenden Beschränkungen sowie das größere Platzangebot begrüßte der 1. Vorsitzende Maik Brubacher alle Anwesenden Mitglieder am 11.09.2021 im Schützenhaus Mimberg, sowie als Vertreter der Gemeinde Burgthann Gemeinderat Heinz Holzammer.

In den darauffolgenden Tätigkeitsberichten des 1. Vorsitzenden Maik Brubacher, Kommandant Maik Heyden und Atemschutzbeauftragten Christian Heyden haben Sie das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Im Jahr 2020 waren es 17 Einsätze, davon 4 Brand, 12 THL und 1 sonstiger, insgesamt somit 372 Einsatzstunden. Weiterhin fanden 19 Übungen und Arbeitsdienste statt, insgesamt 784 Stunden.



Die FW Mimberg zählte zum 31.12.2020 51 Mitglieder, weiterhin noch 10 Feuerwehranwärter/-innen in der Jugendfeuerwehr und 42 Kinder in der Kinderfeuerwehr.

Folgende Ehrungen und Beförderungen wurden durchgeführt:

Für 10 Jahre aktiven Dienst:

- Fabian Wiedenhöfer

Und für 20 Jahre aktiven Dienst:

- Sebastian Reichinger

Nach erfolgreich bestandener Ausbildung zum Feuerwehrmann -Frau ernannt wurden:

- Alexandra Vasile
- Kristina Heger
- Luca Hanek
- Johanna Faßhauer
- Gabriela Faßhauer
- Christian Faßhauer
- Jürgen Deiml
- Alexander Brantl

Zum Hauptfeuerwehrmann befördert wurde:

- Dominic Holzammer

Allen Geehrten gratulieren wir recht herzlich und wünschen uns auch weiterhin so ein außerordentlich hohes Engagement jedes Einzelnen.





Umbau Feuerwehrhaus Mimberg Päckchenaktion

In unserer Ausgabe 2020 konnten wir bereits einen kleinen Eindruck der begonnenen **Umbaumaßnahmen** an unserem **Feuerwehrhaus** geben. Im Laufe des Jahres wurden die Arbeiten nun abgeschlossen und die „neuen“ Räumlichkeiten konnten bezogen werden. Die Resonanz war durchwegs positiv und alle zeigten sich begeistert über das deutlich vergrößerte Platzangebot. Vor allem die nun mögliche Schwarz-weiß Trennung durch die separate Umkleide im alten Feuerwehrhaus bietet einen deutlichen Mehrwert. Die Einsatzkräfte können nun direkt von den Parkplätzen in die Umkleide und von dort in die Fahrzeughalle. In dieser gibt es nun deutlich mehr Bewegungsspielraum durch das Wegfallen der Spinde.

Die Feuerwehr Mimberg bedankt sich auf diesem Weg noch einmal bei der Gemeinde Burgthann und dem 1. Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit und rasche Umsetzung des Umbauvorhabens.

WIR SAGEN DANKE!

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Jahr wieder die **Weihnachtspäckchenaktion** von geschenk-mit-herz.de unterstützt. Uns haben über 70 Päckchen erreicht. Diese haben wir zur Grundschule Burgthann gebracht und dort werden Sie von den Fahrern von humedica e.V. abgeholt.

Danke für Ihr Engagement und die Teilnahme an unserer Aktion.

Auch nächstes Jahr wollen wir wieder Sammelstelle sein und hoffen euch wieder mit selbstgepackten Geschenken zu sehen.





Zimmerbrand

Am 25.10. um 12:04 Uhr wurden die Feuerwehren aus Burgthann, Mimberg, Ober-/ Unterferrieden und Schwarzenbruck zu einem gemeldeten **Zimmerbrand** nach Burgthann ins Unterdorf alarmiert.

Die Feuerwehr Mimberg unterstützte die FF Burgthann bei der Brandbekämpfung und stellte den Sicherungstrupp. Anschließend wurde das Gebäude durch die Feuerwehr belüftet. Nach ca. 2 Stunden konnten die Kräfte aus Mimberg einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen



Wasser im Keller

Am 06.06. gegen 22:35 Uhr wurde die Feuerwehr Mimberg von der Leitstelle Nürnberg mit dem Einsatzstichwort "**THL klein - Wasser im Keller**" alarmiert. Durch einen Starkregen drang das Wasser in den Keller von außen ein, der bereits nach Erkundung des Nachbarn schon 15-20 cm unter Wasser stand.

Da der Hausbesitzer nicht vor Ort war, musste sich nach telefonischer Rücksprache ein Zugang in diesen Keller geschafft werden. Der vollgelaufene Keller wurde mittels Tauchpumpe und Wassersauger ausgepumpt und in die Kanalisation abgeleitet.





Waldbrand

Am 25. April wurden die Feuerwehren aus Mimberg und Burgthann zu einem **Waldbrand** nach Mimberg - Waldgebiet (Kappelstr.) alarmiert.

Da nicht klar war, wo der genaue Einsatzort ist, fuhr die FF Mimberg als erstes die Kappelstrasse in Mimberg an. Hier traf der Einsatzleiter auch den Mitteilender Brandes an und ließ sich den Einsatzort erklären. Da der Brand von dieser Seite nicht direkt angefahren werden konnte, entschied der Einsatzleiter das Löschfahrzeug von der Schwarzenbrucker Seite anfahren zu lassen. 4 Kameraden und der Einsatzleiter liefen zeitgleich mit Feuerpatschen und Wiedehopf Haken Richtung Einsatzort um die Zeit bis das Löschfahrzeug eintrifft zu nutzen.

Bei Ankunft am Brandort wurde mit den Geräten ein weiteres Ausbreiten vorerst verhindert. In der Zwischenzeit traf dann auch das Löschfahrzeug der FF Mimberg und die Einheiten Burgthann am Brandgeschehen ein.

Im weiteren Verlauf wurde die Fläche dann mit ca. 4000 Liter Wasser von den 3 Fahrzeugen abgelöscht und Glutnester mittels Dunghaken und Wiedehopf Haken freigelegt. Nach ca. 1 Stunde konnten alle Einheiten wieder an Ihren Standort zurückkehren.



Brand Trockner

Am 27.03.21 gegen 21:51 Uhr wurden die Feuerwehren aus Mimberg, Burgthann, Ober-/Unterferrieden und Schwarzenbruck mit dem Stichwort "Brand Zimmer" nach Burgthann alarmiert.

Beim Eintreffen der Kameraden aus Burgthann wurde ein **schmorender Wäschetrockner** vorgefunden.

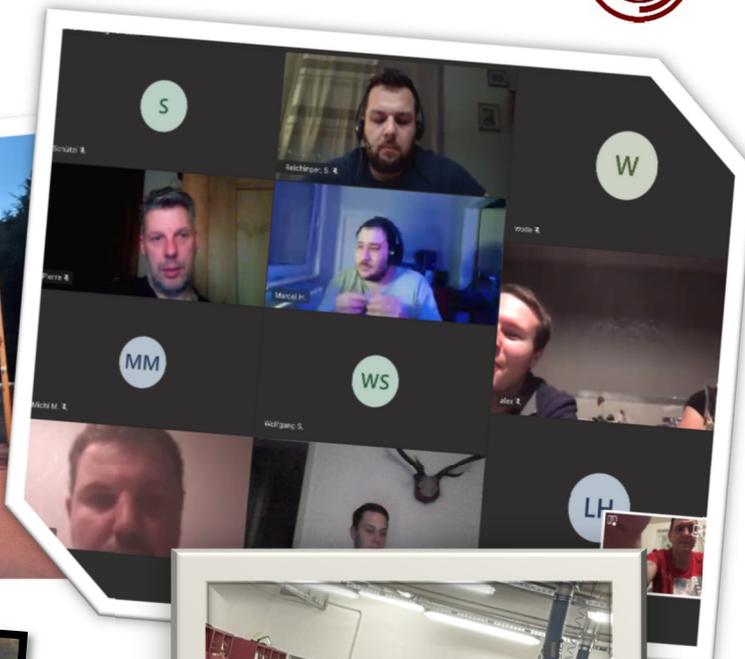
Dieser wurde vor die Tür gebracht und zerlegt. Im Anschluss wurde noch das Haus belüftet und mittels Wärmebildkamera kontrolliert. Die Feuerwehr Mimberg unterstützte die Kameraden aus Burgthann mit Atemschutzgeräteträgern. Ein weiteres Eingreifen der anderen Feuerwehren war nicht mehr nötig.

Die Feuerwehr Mimberg möchte die Gelegenheit nutzen und auf die Brandgefahr eines Wäschetrockners hinweisen.

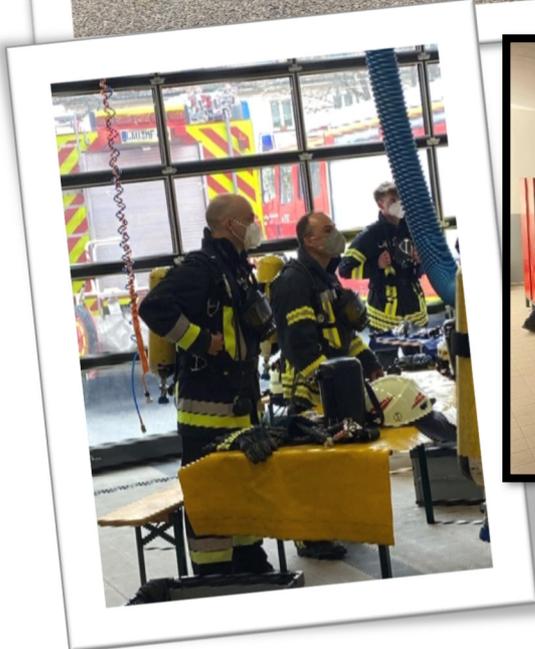


Wäschetrockner sind die Brandursache Nummer 1 in deutschen Haushalten! Es ist wichtig, dass der Trockner regelmäßig umfangreich gereinigt wird. Es reicht nicht aus, nur das Flusensieb zu leeren. Ebenso ist die Rückseite, speziell Lüftungsgitter sorgsam mit z. B. einem Staubsauger abzusaugen.





Impressionen





MTA-Lehrgang Teil 1

Am Samstag dem 22.05.2021 legten 22 Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Feucht, Moosbach, Schwarzenbruck, Rummelsberg, Lindelburg, Pfeifferhütte, Mimberg und Ezelsdorf ihre Basismodulprüfung **MTA Teil 1 und 2** erfolgreich ab. Durch die aufgrund von Corona nötigen Unterbrechungen dauerte dieser Lehrgang über ein Jahr vom 27.02.2020 bis zum 22.05.2021.

Der Lehrgang, der am 27.02.2020 zunächst normal startete, musste zunächst wegen der Corona-Lage am 14.03.2020 unterbrochen werden. Nachdem die Infektionszahlen wieder einen Ausbildungsbetrieb zuließen, wurde die Ausbildung im September unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln fortgesetzt, musste aber aufgrund der hohen Infektionszahlen am 15.10.2020 erneut unterbrochen werden. Während beider Unterbrechungen konnte keine Ausbildung stattfinden.

In Absprache mit den Kommandanten und der Kreisbrandinspektion wurde entschieden, die restlichen Themen und die Prüfungen unter Einhaltung geltender Hygieneregeln konzentriert an insgesamt vier weiteren Terminen innerhalb einer Woche im Mai 2021 durchzuführen.

Bei den praktischen Terminen zu Brandbekämpfung und Technischer Hilfeleistung kam auch die neue Planbox THL des Dienstbezirks zum Einsatz, bei der Hilfeleistungseinsätze im Kleinen geübt und durchgesprochen werden können.





MTA-Lehrgang Teil 2

Am 17. Juli 2021 fand in Diepersdorf die Prüfung zum **zweiten Teil der Modularen Truppausbildung (MTA)** statt. Auch eine Kameradin und ein Kamerad der Mimperger Wehr waren unter den 29 Teilnehmern. Auf Grund der aktuell niedrigen Inzidenz im Landkreis und der unklaren Prognose für den Herbst wurde beschlossen den zweiten Teil, anders als sonst in der Gemeinde üblich, noch vor den Sommerferien durchzuführen.

Lag das Hauptaugenmerk beim ersten Teil noch beim Löschangriff, so rückte nun das Thema „Technische Hilfeleistung“ in den Vordergrund.

Eine Mischung aus Praxis vor Ort unter Einhaltung aller geltenden Regelungen in Kombination mit Theorieunterricht via Videokonferenz ermöglichten einen reibungslosen Ablauf und dem Bestehen der Abschlussprüfung durch alle Teilnehmer.



Fahrsicherheitstraining

Bereits zum wiederholten Mal konnten am 29. August Kameraden aus dem Dienstbezirk 3 an einem **Fahrsicherheitstraining** des ADAC teilnehmen. Dieses wurde zusammen mit den Feuerwehren Altdorf, Entenberg, Leinburg, Mimberg, Oberferrieden, Rasch und Winkelhaid auf dem Verkehrsübungsplatz des ADAC Übungszentrum in Schlüsselfeld absolviert.

Das Training war für alle Teilnehmer ein voller Erfolg und bot die Möglichkeit, sich mit dem Fahrzeugverhalten im Grenzbereich und unter widrigen Straßenverhältnissen auseinander zu setzen. Dies ist sehr wichtig, um im Einsatzfall sicher zum Einsatzort zu gelangen, ohne sich selbst, die anderen Kameraden im Fahrzeug oder gar andere Verkehrsteilnehmer zu gefährden. Eine Einsatzfahrt unterscheidet sich immer von „normalen“ Fahrten, da oftmals bereits ein Stau vor dem Unfall ist, eine Rettungsgasse nicht oder nur unzureichend freigehalten wird oder aber der Einsatz aufgrund von Witterungseinflüssen wie Starkregen oder Schneefall beeinflusst wird.

Dieses Training trägt, wie die anderen Ausbildungen auch, mit dazu bei, dass unsere Feuerwehren auf einem sehr hohen Ausbildungsstand sind und somit im Einsatzfall schnell und sicher helfen können.





Atemschutzlehrgang

In der Zeit vom 01. - 15. März 2021 fand, der **Lehrgang "Atemschutzgeräteträger"** in Feucht statt, an welchem auch wieder zwei Kameraden unserer Wehr teilnahmen.

In Zeiten der Corona-Pandemie konnte ein solcher Lehrgang natürlich nur unter besonderen Vorkehrungen durchgeführt werden. Hierzu wurde von den Verantwortlichen ein spezielles Hygienekonzept erstellt. Während des Lehrgangs mehrfach unter Aufsicht durchgeführte Schnelltests bescheinigten allen Anwesenden jeweils negative Ergebnisse.



FFP2-Masken, Desinfektion sowie Abstand halten war allen Beteiligten aus den eigenen Feuerwehren schon bekannt, so dass der Lehrgang reibungslos und sicher absolviert werden konnte. Bei der Ausbildung gehörte das Erlangen von theoretischem Wissen über die Funktion der Atmung und über das Wirken von Atemgiften ebenso dazu, wie umfangreiche praktische Ausbildungen über Türöffnungen, Notfallrettung, Absuchen von Räumen sowie Einsteigen in Gebäude. Viel Wert wurde auf den richtigen Umgang mit den Atemschutzgeräten selbst gelegt, wobei die Ausbilder stets auf das richtige und zügige Ausrüsten und bei den Übungen auf das Umsetzen der Einsatzgrundsätze achteten.

Dass die Tätigkeit als Atemschutzträger auch körperlich anspruchsvoll ist, erfuhren die Teilnehmer im Rahmen eines Belastungstests sowie bei einem Fitnessparcours. Beides wurde aber von allen problemlos absolviert. Alle Teilnehmer bestanden problemlos und konnten am Ende ihr Zeugnis entgegennehmen.



Kreisbrandinspektor Christian Falk und Kreisbrandmeister Christian Lankes bedankten sich auch im Namen der Ausbilder bei den Teilnehmern. Sie betonten, dass der Lehrgang nur die Grundlagen des Einsatzes mit Atemschutzgeräten aufzeigen konnte und die neuen Atemschutzträger jetzt in ihren Feuerwehren das Erlernte weiter vertiefen müssen.



Feuerwehr Mimberg, ein stark



Gemeindegroßübung

Ober-/Unterferrieden – Großübung der Feuerwehren der Gemeinde Burgthann am 24.10.2021

Am Sonntag den 24.10. trafen sich die Wehren der **Großgemeinde Burgthann** zur jährlichen **Gemeindeübung**, welche dieses Jahr in Ober-/Unterferrieden stattfand.

Im Bereitstellungsraum am Gerätehaus warteten die Einheiten auf Ihre Einsatzbefehle. Nach und nach wurden die einzelnen Einheiten auf unterschiedlichen Anfahrtswegen zur Einsatzstelle befohlen.



Es wurden zwei Szenarien für die Wehren vorbereitet, welche folgende Alarmierungen hatten:

1. Brand eines landwirtschaftlichen Betriebes
2. Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Es galt die Wasserversorgung aus einer Zisterne und über eine lange Schlauchstrecke vom nächsten Unterflurhydranten aufzubauen um eine Reithalle abzulöschen sowie die Suche nach einer vermissten Person im Brandobjekt.

Retten von je einer eingeklemmten Person unter einer schweren Last und unter der Ladeschaufel eines Schleppers. Besondere Schwierigkeit dabei war die Lage des zweiten Verletzten auf einem Stapel Strohballen. Übergabe der beiden Verletzten an den Rettungsdienst.

Parallel war ein Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen mit Einsatz von hydraulischem Rettungsgerät abzuarbeiten. Es galt die Fahrzeuge im Vorfeld zu stabilisieren und gegen ein mögliches verrutschen zu sichern sowie die eingeklemmten Personen zu betreuen während von mittels hydraulischem Rettungsgerät die Türen und final das Dach entfernt wurden.

Schließlich wurde die Übung beendet und alle Beteiligten rückten, mit einem kurzen Zwischenstopp im Bereitstellungsraum wieder in Ihre jeweiligen Gerätehäuser ein, desinfizierten alle betreffenden Oberflächen und stellten die Einsatzbereitschaft wieder her.

Ein großer Dank gilt dem Organisationsteam dieser Gesamtübung für die Vorbereitung und Durchführung.



Waldbrandübung

Nachdem wir in unserer letzten Ausgabe, dem Jahreshaft 2020, bereits die neuen Einsatzschwerpunkte „**Waldbrände**“ und „Unwetter“ zum Thema hatten, griff unser Kommandant dies entsprechend im diesjährigen **Übungsplan** auf.

So wurde im Frühjahr am Reitplatz neben dem Mimberger Schützenhaus gezielt das Thema Waldbrände geübt.

Im Vorfeld ließ man mehrere Heuhaufen aufschütten welche in Brand gesetzt wurden und nach und nach mittels verschiedenem Einsatzgerät und Einsatztaktik entsprechend abzulöschen. Unter anderem kamen hier klassisches Schaufeln sowie Feuerpatschen und Dunghaken zum Einsatz. Ebenso natürlich der Löschangriff mittels Strahlrohr.

Neu ausprobiert werden konnten hier auch unsere zwei Löschrucksäcke ERMAK25. Diese werden von den Feuerwehrern wie ein Rucksack auf dem Rücken getragen und verfügen über rund 25 Liter Wasser sowie eine Doppelhubpumpe inkl. Schaumdüse. Eine sinnvolle Erweiterung, welche speziell bei Waldbränden von großem Nutzen ist. Da diese meist in eher unwegsamem Gelände auftreten und es doch einige Zeit dauern kann das Löschfahrzeug mit entsprechendem Wasser an den Einsatzort zu bringen.

Nun können zwei Feuerwehrler bereits im Vorfeld rasch an den Brandherd gelangen und eine weitere Ausbreitung gezielt verhindern.

Wir möchten uns bei der Firma H&H Feuerwehr- und Sicherheitsbedarf GbR für die Spende bedanken und freuen uns über die sinnvolle Erweiterung unserer Ausrüstung.



Weihnachtsfeier einmal anders

Da es uns letztes Jahr nicht möglich war, eine gemeinsame **Weihnachtsfeier** zu gestalten, haben sich das Feuerfuchs-Team und das Christkind eine besondere Aktion für die Kinder überlegt. So sind unser Feuerfuchs-Maskottchen und zwei unserer Betreuer zu allen Feuerfüchsen nach Hause gefahren und haben diese mit einem tollen Weihnachtspäckchen und einem Brief vom Christkind überrascht. Mit ausreichend Abstand, Masken und Blaulicht, sowie Weihnachtsmusik aus dem MTW wurden die Pakete über den Zaun oder an die Haustüre gereicht. Die Kinder waren sichtlich begeistert und die Betreuer freuten sich, ein kleines bisschen Weihnachten verbreitet haben zu können.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Wolly-Fix, für das Bereitstellen der Weihnachtswichtel - Bastelsets, der Firma REWE Mack für das spenden der Schokoladenweihnachtsmänner und der Firma Huff Werbeartikel GmbH für die Spende der Tassen und Taschenlampen. Wir hoffen, dass es nun bald bergauf geht und die Kinderfeuerwehr wieder Übungen abhalten kann.

Entgegengenommen wurden die Kunstwerke der Kinder von Sandra Hollweck (Leitung), Usamet Abaz (Gesamtbereichsleitung) und Markus Friedl (Vorstandsmitglied).

Außerdem bedanken wir uns noch bei der Gärtnerei Loibl für die Blumenspende.



H&H Feuerwehr- und
Sicherheitsbedarf GbR

Rosenstrasse 15a / 90559
Burgthann OT Mimberg

info@hh-feuerwehrbedarf.de /

Tel.: 09183/9040063

„Schlag den Trupp“ Veranstaltung

Als kleines Highlight dieses Jahr liessen sich die Betreuer der Kinderfeuerwehr Mimberg und Diepersdorf etwas Besonderes einfallen.

Nachdem bereits in den vergangenen Jahren das Prinzip einer **Wettkampfveranstaltung** mit dem Namen „**Schlag den Trupp**“ bei den Jugendfeuerwehren erfolgreich realisiert wurde, ist diese Idee nun auf die Kinderfeuerwehren adaptiert worden

Coronabedingt konnten Mimberg und Diepersdorf die Veranstaltung leider nicht gemeinsam durchführen und so musste jede Wehr die vorgegebenen (identischen) Stationen selbst durchführen.



Dies war unter anderem „Einsatzfahrt mit dem Bobycar“, Schlauch ausrollen, Leinenbeutelweitwurf und Sprint. Die Feuerfuchse Mimberg gingen am 17.07. mit 28 Kindern am Dorfplatz an den Start und die Diepersdorfer Truppe am 20.07. mit 18 Kindern im Hof ihrer Feuerwehr.

Den Sieg der Premierenveranstaltung konnten sich unsere Feuerfuchse aus Mimberg holen. Nochmals herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

An dieser Stelle nochmal vielen Dank an alle Betreuer, Eltern und Aktive die mitgeholfen haben, ohne Euch wäre dieser Event nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Wettkampf 2022, hoffentlich unter besseren Rahmenbedingungen und mit der ein oder anderen weiteren Kinderfeuerwehr aus dem Dienstbezirk.



Jugendflamme

Wissenstest erfolgreich bestanden

Am 16.10.20 legten 5 unserer Jugendlichen den Wissenstest in Ober/Unterferrieden erfolgreich ab.

Diesjähriges Thema war Schläuche und Armaturen.

Die Abnahme war natürlich durch die aktuelle Corona Situation etwas anders als sonst. Kreisbrandmeister Florian Bayer begrüßte die Jugendlichen zur theoretische Prüfung. In der Prüfung galt es zwischen 10 und 40 Fragen, je nach abzulegender Stufe, richtig zu beantworten.

Danach ging es direkt zur Übergabe der Abzeichen bzw. Urkunden.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu:

Stufe 1(Bronze)
Otto Ricarda

Stufe 2(Silber)
Heyden Michelle und Celine

Stufe 3 (Gold)
Catanarslan Maria

Stufe 4 (Urkunde)
Holzammer Nico



Wissenstest

Wissenstest erfolgreich bestanden

Am 15.10.2021 legten **5** unserer Jugendlichen den Wissenstest in Ober/Unterferien erfolgreich ab.

Diesjähriges Thema war „Organisation der Feuerwehr und Jugendschutz“. Die Abnahme war natürlich durch die aktuelle Corona Situation etwas anders als sonst. Kreisbrandmeister Florian Bayer begrüßte die Jugendlichen zur theoretische Prüfung. In der Prüfung galt es zwischen 10 und 40 Fragen, je nach abzulegender Stufe, richtig zu beantworten.

Danach ging es direkt zur Übergabe der Abzeichen bzw. Urkunden.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu:

Stufe 1(Bronze)

Otto Ricarda

Stufe 2(Silber)

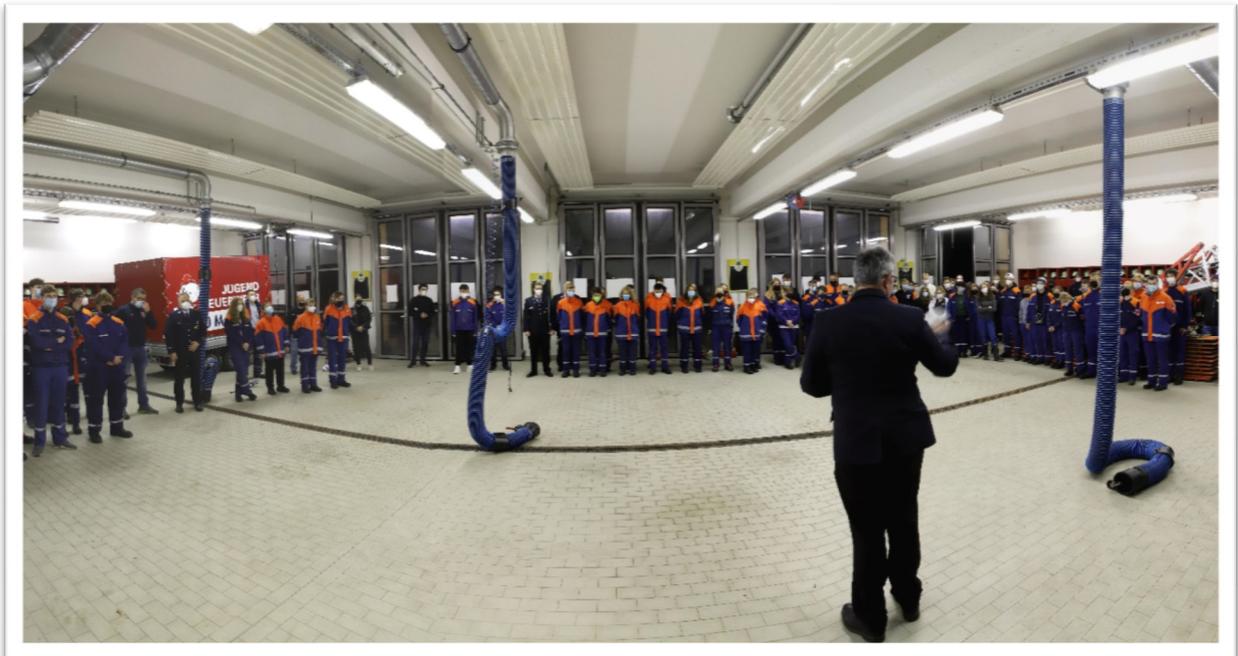
Heyden Michelle und Celine

Stufe 3 (Gold)

Catanarslan Maria

Stufe 4 (Urkunde)

Holzammer Nico



AVIA Shoppen und tanken

Das Gute liegt so nah!

Fa. Wagner – Kfz.-Meisterbetrieb

90559 Mimberg, Tel.: 09183/3317

**Die Familie Wagner wünscht allen
Kunden ein frohes Fest !**

Aufnahmeantrag

Hiermit erkläre ich die Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Mimberg e.V.

- Als Mitglied in der aktiven Wehr (Jahresbeitrag 5,- Euro)
- Als passives Mitglied im Verein (Jahresbeitrag 5,- Euro)
- als passives Förderndes Mitglied im Verein (Jahresbeitrag ,- Euro)
- Als Mitglied in der Jugendfeuerwehr (Beitragsfrei)

Der Austritt aus dem Verein ist schriftlich zu erklären. Bereits entrichtete Beiträge werden nicht erstattet.

Änderungen der Mitgliedschaft (z.B. neue Adresse, neue Bankverbindung) sind dem Verein umgehend mitzuteilen.

1. Persönliche Daten

Vorname, Name	Telefon/ privat
Straße/ Hausnummer	Telefon/ geschäftlich
PLZ, Ort:	Handynummer
E-Mail	Geburtsdatum

Ort, Datum

Unterschrift des Mitglieds/gesetzlicher Vertreter

2. Zahlung

Bitte füllen Sie unser SEPA- Lastschriftmandat aus, oder überweisen Sie den Jahresbeitrag vom 01.04. – 30.04. (des jeweiligen Jahres)

Auf folgendes Konto:

Freiwillige Feuerwehr Mimberg e.V.

Raiffeisenbank Burgthann

IBAN: DE 95760695640000934003

Verwendungszweck: Beitrag (Jahr)

Wir möchten die Mitgliedsbeiträge ab dem 01.04.2021 1x jährlich im April per SEPA-Lastschrift einziehen.

Unsere Region kann auch in Zukunft auf uns zählen:

raiba-burgthann.de



Wir sind bestens vernetzt.

Das Erfolgskonzept der Zukunft: Wir sind regional verankert, aber überregional vernetzt. Und haben so ständigen Zugriff auf die Expertise und Leistungen unserer Partner in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.



Wir sind nah.

Mit 2 Filialen und rund 18.000 Geldautomaten deutschlandweit sind wir immer an Ihrer Seite bei der Realisierung Ihrer Ziele und Wünsche.



Wir nehmen's persönlich.

Maschinen können Menschen nicht ersetzen. Deshalb beraten wir Sie ehrlich, verständlich, glaubwürdig und immer persönlich – egal ob vor Ort oder online.



Wir sind Partner des Mittelstandes.

Als mittelständische Bank verstehen wir das mittelständische Geschäftsmodell. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner für den regionalen Mittelstand.



Wir unterstützen unsere Mitglieder.

4 % Dividende schütteten wir unseren Mitgliedern vor Ort im letzten Jahr aus.



Wir sind unabhängig.

Wir bestimmen unsere Zukunft selbst: Unsere Bank gehört unseren regionalen Mitgliedern und sonst niemandem. Keine Aktionäre, keine Spekulanten, keine Investmentgesellschaften reden uns rein. Auch nicht der Staat.



Wir sind sozial engagiert.

Mit 41.690 Euro haben wir letztes Jahr regionale Gemeinde-, Vereins- und Sozialprojekte unterstützt und gefördert. Wir freuen uns auf viele weitere.

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Oberferrieden-Burgthann eG

